



Medienmitteilung

Datum: 13.02.2020 – Nr. 10
Sperrfrist:

Regierungsrat stellt Christine Durrer und Sara Martin als Co-Leiterinnen des Sozialamts an

Christine Durrer, Sarnen, und Sara Martin, Emmenbrücke, übernehmen am 1. September 2020 die Leitung des kantonalen Sozialamts. Sie folgen auf Anton Pfleger, der per Ende August 2020 pensioniert wird.

Das kantonale Sozialamt erhält neu eine Co-Leitung. Der Regierungsrat hat der Anstellung von Christine Durrer, Sarnen, und Sara Martin, Emmenbrücke, in einem Pensum von je 50 Stellenprozenten zugestimmt. Aufgrund ihrer Führungserfahrungen sowie ihres Fachwissens decken die neuen Co-Leiterinnen die breit gefächerten Themen- und Aufgabenbereiche des Sozialamts optimal ab.



Christine Durrer (Jg. 1963) ist Primarlehrerin und diplomierte Sozialarbeiterin FH. Nach einer zehnjährigen Lehrtätigkeit war sie in verschiedenen Beratungs- und Präventionsorganisationen sowie als Lehrbeauftragte und Prüfungsexpertin tätig. Seit 2004 arbeitet Christine Durrer beim Kanton Obwalden. Sie leitet gegenwärtig die Abteilung Fachstelle Gesellschaftsfragen und ist in dieser Funktion auch Stellvertreterin des Leiters Sozialamt.



Sara Martin (Jg. 1981) hat das Studium der Soziologie, Pädagogik und Medienwissenschaften abgeschlossen. Während zehn Jahren war sie als Fachspezialistin im Bereich Kind-Jugend-Familie bei der Fachstelle Gesellschaftsfragen des Kantons Luzern tätig. Aktuell arbeitet sie als Beraterin von Gemeinden und Kantonen im kinder- und jugendpolitischen Bereich. Parallel dazu arbeitete Sara Martin als Lehrbeauftragte und Prüfungsexpertin.

Christine Durrer und Sara Martin haben bereits im Rahmen des Projekts «Strategie Frühe Kindheit Obwalden», das sie als Co-Leiterinnen führten, mehrere Jahre erfolgreich zusammengearbeitet.

Mit dem Amtsantritt der beiden Co-Leiterinnen am 1. September 2020 wird ein nahtloser Übergang in der Führung des Sozialamts sichergestellt. Anton Pfleger, der das Sozialamt seit dem 1. März 2000 geleitet hat, geht nach seiner 20-jährigen Tätigkeit für den Kanton Obwalden per Ende August 2020 in den wohlverdienten Ruhestand.

Der Regierungsrat dankt Anton Pfleger bereits jetzt für die langjährig geleisteten Dienste.